

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 40 | Sonnabend, 5. Oktober 2024

TAG der Beratung & Informationen - PV zum anfassen -

Am **2. November 24** von **10 - 16 Uhr**
Veranstaltungsort

16866 Groß Welle • Groß Weller Strasse 34



Schlüssel fertige Photovoltaikanlagen

Wir fördern auch Ihre mit
bis zu 1.000,-€
NUR am Beratungstag

Ihr regionaler Partner in Sachen

Photovoltaik

SOLAR

Prignitz

Beratungstelefon:
Mo. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr
Mi. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr
Fr. 10-12 Uhr

Solar Prignitz **0 33977 50 66 39**
Sun Solar **0 33977 50 66 21**

BalkonKraftWERK 800 Watt **ab 349,-€**

BalkonKraftWERK 800 Watt mit Batterie **ab 895,-€**

• 4,25 kWp PV Anlage 4,6 kW & 5,64 kWh Speicher **ab 9.900,-€** • 6,8 kWp PV Anlage 12 kW & 8,64 kWh Speicher **ab 14.457,-€**
• 4,25 kWp PV Anlage 10,0 kW & 10 kWh Speicher **ab 11.070,-€** • 6,8 kWp PV Anlage 12 kW & 13,98 kWh Speicher **ab 16.257,-€**

Vogel- und Kleintierbörse

TRAMNITZ. Einmal im Monat findet in Tramnitz bei Wusterhausen eine Vogel- und Kleintierbörse statt, zu der Veranstalterin Birgit Beiersdorff Interessierte herzlich einlädt. Vögel sowie Kleintiere wie Hühner und Gänse wechseln hier den Besitzer. Tiere können getauscht, gekauft, verkauft oder auch abgegeben werden. Die Börse findet jeweils am zweiten Sonntag im Monat auf dem Gelände des Futtermittelhandels in der Wusterhausener Straße 13 in Tramnitz statt – jeweils zwischen 9 und 12 Uhr. Der nächste Termin ist Sonntag, der 12. Oktober. *WS*

Eintritt ist frei. Kontakt: Birgit Beiersdorff, Tel. 0159/01970505

Bilderbuch- Montag

KYRITZ. Nach der Sommerpause startete wieder die Veranstaltungsreihe „Balthasars Bilderbuch-Montag“ in der Kyritzer Bibliothek. Einmal im Monat präsentiert die Bibliotheksleiterin Katrin Ellmann eine Geschichte mit anschließender Kreativ-Aktion. Am 14. Oktober gibt es die Geschichte „Die faule Kartoffel“, am 18. November dann das Bilderbuchkino „Urmel schlüpft aus dem Ei“. Start ist jeweils um 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Voranmeldung wird gebeten: per Telefon 033971/85278 oder Mail bibliothek@kyritz.de *WS*

Kranichbus ab Fehrbellin

FEHRBELLIN. Die Linie 758 kehrt wieder bis zum 3. November am Wochenende und an Feiertagen als Kranichbus. Der Bus fährt dann fünfmal pro Tag von Fehrbellin über Linum und weiter über Flatow und Börnicke nach Nauen und auch wieder zurück. Die Abfahrten am Fehrbelliner Postplatz sind: 10.12 Uhr, 12.12 Uhr, 14.12 Uhr, 16.12 Uhr und 18.12 Uhr. Die Fahrpläne findet man im Internet unter www.orp-busse.de *WS*

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de



Foto: Adobe Stock/Syda Productions

Ein großer Schritt nach vorn

Moderne Lehr- und Lernmittel für die Carl-Diercke-Oberschule
und die Goethe-Grundschule dank des Förderprogramms Digital-Pakt

KYRITZ. Stolz präsentiert Katrin Ellmann, Leiterin der Carl-Diercke-Oberschule in Kyritz, ihren Gästen aus dem Rathaus die neuen interaktiven Tafeln, über die nun alle Klassenräume verfügen. Sie erklärt, dass die Wissensvermittlung damit wesentlich anschaulicher erfolgen kann, so dass sich der Unterrichtsinhalt deutlich besser und schneller einprägt. Die neue Technik unterbreitet viele Möglichkeiten, die es vorher nicht gab, und bringt nur Vorteile im Hinblick auf die Unterrichtsgestaltung, erklärt sie.

Dieser Einschätzung schließen sich die Schulleiterin der Kyritzer Goethe-Grundschule, Petra Müller-Gülde, die Vertreterin der Schülerinnen und Schüler, Laura Thon, sowie die Lehrer und Pädagogisch-organisatorischen Netzwerkkoordinatoren Steffen Oestreich (Goethe-Schule) und Kai Raabe (Diercke-Schule) an. Die beiden Netzwerkkoordinatoren begleiten und begleiten die Einführung der neuen Technik und werden auch in den nächsten Wochen die Lehrer dabei unterstützen, die Wissensvermittlung sukzessive an die Möglichkeiten der neuen Technik anzupassen.

Doch nicht nur digitale Tafeln wurden angeschafft, sondern beispielsweise auch Notebooks, Tablets, Videokonferenzkameras, Beamer und eine Beschallungsanlage für die Aula der Oberschule.

Beginnen hatten die Planungen für die neue Technik bereits im Jahr 2019. Es musste ein Medienkonzept erstellt und in Fachkonferenzen beraten und mit den Experten von der EDV abge-

stimmt werden. Katrin Ellmann dankt dem EDV-Team um Pascal Pahlmann für die Beratung bei der Auswahl der Geräte und die Betreuung bei der Umsetzung sowie der Stadt Kyritz für die Beantragung der Fördermittel aus dem Programm Digital-Pakt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung sowie für die Durchführung und Finanzierung der Baumaßnahmen, die für die Installation der Geräte notwendig waren.

Bürgermeisterin Nora Görke freut sich: „In der Zeit von Dezember 2021 bis Mai 2024 konnte das Förderprogramm Digital-Pakt 2019 - 2024 erfolgreich durchgeführt und umgesetzt werden. Dieses Förderprogramm hat an unseren Schulen eine positive Veränderung bewirkt, indem es die digitale Bildung vorangetrieben hat. Durch die finanzielle Unterstützung konnte die Stadt Kyritz an der Carl-Diercke-Oberschule und an der Goethe-Grundschule die digitale Infrastruktur verbessern und um neue Technologien erweitern. Die Umsetzung des Digital-Pakts ist ein wichtiger Beitrag zur Förderung der digitalen Kompetenzen und eine Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die Zukunft. Dies trägt dazu bei, dass Schülerinnen und Schüler einen moderneren Zugang zu Lernmitteln und digitalen Ressourcen haben, um ihr Lernen stetig zu verbessern. Durch die gezielte Förderung im Rahmen des Digital-Pakts wurde ein weiterer wertvoller Abschnitt in Richtung einer zeitgemäßen Bildung gemacht, die den Anforderungen der digitalen Gesell-



Katrin Ellmann, Sandra Meyer, Kai Raabe, Steffen Oestreich und Bürgermeisterin Nora Görke (im Hintergrund v. l. n. r.) machen sich in der Carl-Diercke-Schule ein Bild von der neuen Technik. Schülerin Laura Thon führt die interaktive Tafel vor. Foto: Stadt Kyritz

schaft gerecht wird. Die positiven Auswirkungen dieser Maßnahmen werden sich langfristig in unserer Bildungslandschaft bemerkbar machen und dazu bei-

tragen, dass die Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die Herausforderungen und Chancen der digitalen Zukunft vorbereitet werden.“ *WS*



BETREUUNGSVEREIN
KYRITZ e.V.

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte

- Beratung und Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Akquirieren und Begleitung ehrenamtlicher Betreuer und Bevollmächtigte
- Weiterbildung für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte

Kontakt: Betreuungsverein Kyritz e.V.
Mühlenstraße 1 | 16866 Kyritz
Internet: www.betreuungsverein-kyritz.de
Telefon: 033971 - 5 67 00



ABBA SHOW
ABALANCE
Samstag 12. Oktober 19:30 Uhr
Alle Hits!!
Kulturhaus KYRITZ
Tickets: - alle VVK-Stellen von www.reservix.de + online
Kulturhaus + Tourisusbüro (033971) 32952 + 85255

HERZLICHE EINLADUNG
ZUR **12. & 13. Oktober 2024**
WENDTASTISCHEN HERBSTMESSE
KREMMIN & BANDENITZ
Rosenstr. 2b 19300 Kremmin Neu Zachuner Weg 1 19230 Bandenitz
NEUE MODELLE 2025 // MUSIK & UNTERHALTUNG // CAFÉ // GRILL KUCHEN // TOP-ANGEBOTE IN UNSEREM ZUBEHÖR-SHOP // HÜPFBURG // BASTELN // GEWINNSPIELE
% GRÖßTER ABVERKAUF ALLER ZEITEN! **10 bis 17 Uhr**
Beratung und Verkauf zu den gesetzlichen Öffnungszeiten
DEUTSCHLANDS GRÖßTER CARAVAN SALE
www.caravan-wendt.de

BUCHTIPP

Aufgefallene
Leuchtbuchstaben



Cover: Verlag

Folgt man dem Titel des Buches von Isobel Markus, müsste es „ausgefallene Leuchtbuchstaben“ heißen, denn genau diese waren ihrer Tochter beim Spaziergehen aufgefallen: „Ba_markt“, „__neiderei“ oder „__potheke“. Vielleicht erinnert sich mancher Leser selbst an solche dunklen Stellen in den Leuchtreklamen auf nächtlichen Straßen. Aufgefallenes festzuhalten, das ist das Anliegen der Autorin, die einst aus Celle zum Studium nach Berlin kam und geblieben ist. Sie erzählt kleine pointierte Alltagsgeschichten, wie sie in der Hauptstadt oder auch anderswo geschehen können, Alltagsgeschichten, in denen doch Besonderes liegt, Überraschendes, mitunter Hei-

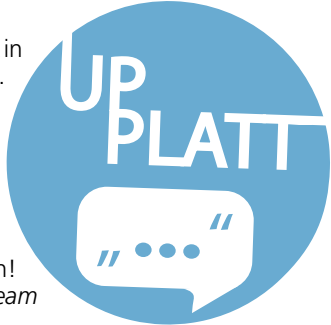
teres, auch Besinnliches. Sie sind Zeugnis des Lebensgefühls unserer Zeit und zugleich ihrer Vielfalt. Da ist der Bibliothekar, der auch gerne Wohnungen verleihen würde, der „Wisskie mit Schinscha Ehl“ in Zehlendorf, da sind die „Brausepulververkaufs-gespräche“. Manchmal sind es nur wenige Sätze, kurze Wortwechsel, aus denen sich vielleicht ein Roman stricken ließe. Zufällige Begegnungen, in der U-Bahn, im Späti, auf der Straße. Vorurteile werden infrage gestellt. Die Geschichten ermutigen, einen zweiten Blick zu riskieren. Miteinander ins Gespräch zu kommen, so weiß und beschreibt es Isobel Markus, ist oft gar nicht so schwer. Haustiere, Töchter, der Einkaufskorb, Schrauben im Baumarkt, Erziehungsstile, Schönheitsprogramme – Anknüpfungspunkte gibt es immer, über die Generationen hinweg.

Obwohl die Texte kurz sind, verführen sie zum Innehalten, Erinnern, Nachdenken, Lachen. Eine lebenskluge, freundlich-unterhaltsame Lektüre, gut unterwegs oder zwischendurch zu lesen oder zu verschenken. Nach dem ersten, in den Corona-Jahren entstandenen Band folgte schnell ein zweiter. *rv*

■ **Markus, Isobel: Stadt der ausgefallenen Leuchtbuchstaben. Neues aus der Stadt der ausgefallenen Leuchtbuchstaben. Beide erschienen beim Quintus-Verlag, Berlin.**

Tüffelgeschichte

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team



De olle Fritz, Künnig vun Preußen, hett in't 18. Jahrhunnert för mi wat Wunnerboar's beschickt. He hett in sien Riek de Tüffel inführt un anplanten loaten. Ick kunn mi hüttodoags kien Spieskoart oahn Tüf-feln vörstell'n. Wat wier so'n Blatt süss ook wehrt? Tüffeln ward hüüt jo up vööl verscheeden Oart un Wies' anricht't un up'n Disch bröcht. Ick mutt doarbie an Tüffelsupp, Rösttüffeln, koakt' Solttüffeln, Pell-tüffeln mit Stipp, Tüffelsaloat, Tüffelgratin, Quetschtüffeln, Tüffels-tang'n (ook Pommes nennt) un ganz besünners an Broattüffeln den-ken. Un just düsse letzten sünd för mi dat „Höchst"! För so'n Pann Broattüffeln loat ick all'n's stoahn. In de hebb ick mi all in mien Kinner-tied verleeft, un ick jachter dor jümmers noch hinnerher. As Jung gäw dat all Oabens Broattüffeln. Mien Mudder har se jümmers so recht kross henkreegen met Smoalt, Boll'n un Speckgrießen – wat wär dat een dullen Schmaus. De Melksupp achteran wär nich so mien Ding. Besünners, wenn sick up de Melk so'n Pellschicht krüseln dä. Mien Mudder hät mi moal vertellt, wo se as jung' Deern bi'n Bu-ern in de Köök methelpen müsst, to'n Oabendbrot seeten mennig-moal söss – söben Mann üm een grooten Disch. De Goabels fast inne Hänn, Tellers wär'n nich nödich west. Dänn koam een riesigrote le-senpann vull met Broattüffeln in de Mitt' vun'n runden Disch un all-ti-hop stökern's üm de Wett un haut'n düchtig rin. Noa een kotte Tied wär de Pann all lerrig. Un een tweete un ook drütte koam'n ach-teran.

As een jungen Kieryl hebb ick moal een Fründin hatt, de ook wun-nerboar Broattüffeln moaken kunn. Düsset „Broattüffelverhältnis“ wär awer een's Doags in de Bruch goahn. Se har een poarmol dat Äten annbrenn' loaten un ok to vööl Solt rinnerschmäten. Möglich, dat se dat met Will'n moakt hett.

Ook noch hüüt ät ick to giern Broattüffeln, dortau Spiegel- oder Rühreier, Schinken, een Stück Suerfleesch, Broatfisch oder suer in-leggt Fisch. Süßbrotverständlich, dat ick in een Lokal as Biloog to de Spiesen meisttieds Broattüffeln wählen do. Dat is för mi keen Biloog, dat is de Hauptgang. Oaber ick bün dorbie ok 'n beten krüüsch, de broadten Tüffeln mööt'n scheun kross ween. Dorüm dröfft'n de Tüf-felstücken nich to groot ween. Zippel'n, Smoalt un Speck gäwen jüm ierst den richtigen Tatsch. Bi so'n woahre Broattüffelforgie kunn ick nich wedderstohn. Wenn moal een 'n Töller vull öwerhett, denn segg mol driest Bescheed! Ick kumm vörbi! **Kalli Stüben, Wittenberge**

Drachenfest und Flohmarkt

NEUSTADT (DOSSE). Der Ver-ein Aktives Neustadt lädt für den 12. Oktober von 13 bis 17 Uhr zum Drachenfest und Flohmarkt auf die Wiese am Gestüter Was-serturm ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Anmeldungen eines Standes für den Trödelmarkt: info@akti-ves-neustadt.de oder Tel. 01522/9072947.

Kinder mit einem eigenen Stand bringen bitte einen Erzie-hungsberechtigten mit. Für Ti-sche, Decken und sonstiges Zu-

behör ist jeder selbst zuständig. Die Gebühr pro Stand beträgt 5 Euro. Der Aufbau ist ab 12 Uhr möglich.

DRACHEN SELBST BASTELN

Auch in diesem Jahr bietet der Verein wieder die Möglichkeit, einen Drachen selbst zu basteln. Anmeldung/Terminvereinba-rung: info@aktives-neustadt.de oder Tel. 01522/9072947

Die Gebühr pro Drachen be-trägt 3 Euro. *WS*

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 5. OKTOBER BIS ZUM 11. OKTOBER

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosse-rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

AUSSTELLUNGEN

Heiligengrabe

Kloster Stift zum Heiligengrabe Tel. 033962/8080, Stiftsgelände 1: **Sa., So., Di.-Fr.** 11-17 Uhr digital: „Die Gründungslegende des Kloster Stift zum Heiligengrabe und die christliche Judenfeindschaft“

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916 **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorf-str.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze **Schwimmhalle im Freizeitzen-trum** Tel. 03394/433240,



Marcel Kösling klärt auf

Die Welt ist voller Geheimnisse und offener Fra-gen. Die Antworten will uns jetzt ein Mann geben: Marcel Kösling. Unter dem Titel „Streng geheim“ lädt Kösling zu seiner Aufklärungs- und Erleuchtungsshow ein. Auch in seinem vierten So-loprogramm gelingt es ihm wieder mühelos, Ka-barett und Zauberei zu einem mitreißenden Mix zu vereinen.

Marcel Kösling, inzwischen 38 Jahre alt, hat schon als kleiner Junge mit dem Zaubern begon-nen und dabei seine Familie schnell von seiner Be-

gabung überzeugt. Später ergänzte er sein Zau-bertalent mit Kabarett und Musik und legte so den Grundstein für seine heute einmaligen und erfolgreichen Programme, die ihm bereits jede Menge Preise eingebracht haben. Am morgigen Sonntag, dem 6. Oktober, ist Marcel Kösling zu Gast beim Sonntagskabarett in Olafs Werkstatt, Neustadt (Dosse). Der Nachmittag mit Marcel Kösling beginnt um 15 Uhr. Karten gibt es noch online auf www.olafs-werkstatt.de oder an der Tageskasse. *Text: WS, Foto: Veranstalter*

Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Heiligengrabe

Ev. Kirche Heiligengrabe **So.** 10.15 Uhr Gottesdienst zum Erntedank **Gutskapelle Horst** Zum Burghof: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Hohenofen

Patent-Papierfabrik Hohenofen Neustädter Str. 25: **So.** 14 Uhr Got-tesdienst zum Erntedank

Holzhausen

Kirche Holzhausen Lindenstr.: **So.** 9 Uhr Erntedank-Gottesdienst

Kyritz

St. Marienkirche Kyritz Johann-Sebastian-Bach-Str. 51: **So.** 10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Lohm

Kirche So. 14 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Schönermark

Ev. Kirche Schönermark **So.** 10 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Schönhagen

Kirche Dorfstr.: **So.** 14 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Segeletz

Ev. Kirche Segeletz Lindenstr.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst zum Ernte-dank

Wusterhausen

Kirche Tornow Tornower Str. 20: **So.** 14 Uhr Erntedank-Gottesdienst **Sankt Peter und Paul** Kirchstr. 1: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Wutike

Kirche Dorfstr.: **So.** 9 Uhr Gottes-dienst zum Erntedank

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burg-str. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchver-leih, Unterstützung beim Home-schooling, Tel. 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefo-nische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr

Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter Tel. 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine.

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfeworkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Michael Schenker live

Gitarren-Legende Michael Schenker feiert das 50-jährige Jubiläum seiner Zeit bei UFO mit einem Konzert am Samstag, dem 12. April 2025, im Kulturhaus Neuruppin

NEURUPPIN. Mit seinem festen Einstieg Ende 1973 bei UFO trug der damals 18-jährige Michael Schenker maßgeblich zum inter-nationalen Erfolg der britischen Rockband bei und stieg selbst vom „German Wunderkind“ zu einem der renommiertesten Gitarristen unserer Zeit auf. Nach wie vor beeinflusst er ganze Ge-nerationen von Musikern welt-weit mit seinem legendären Gi-tarrenspiel.

Während seiner als „Schen-ker-Ära“ bekannten Zeit mit UFO von 1974 bis 1978 veröf-fentlichte Michael Schenker fünf wegweisende Studioalben wie „Lights Out“ (1977) oder „Phe-nomenon“ (1974) und das bis heute als bahnbrechend ange-

sehene Live-Album „Strangers In The Night“ (Live in Chicago 1978) und ist mitverantwortlich für Welthits wie „Doctor Doc-tor“, „Rock Bottom“ oder „Only You Can Rock Me“.

Das 50-jährige Jubiläum sei-ner Zeit mit UFO feiert Michael Schenker mit den Neuauflagen der besten UFO-Songs aus die-ser Zeit mit vielen Gaststars auf einem neuen Tonträger. Außer-dem begibt er sich 2025 mit sei-ner Begleitband auf große Euro-patournee.

Die „My Years With UFO“-Tour erstreckt sich über mehrere europäische Länder. Das Konzert im Kulturhaus Neu-ruppin ist jedoch das einzige in Ostdeutschland. Am Samstag,

dem 12. April, kann man den Gi-tarren-Virtuosens und wohl be-kanntesten „Flying V“-Spieler der Welt dann erstmals in Neu-ruppin mit den größten Hits und Klassikern seiner UFO-Zeit live erleben.

Tickets gibt es an den bekann-ten Vorverkaufsstellen und on-line über www.reservix.de und www.eventim.de *WS*

■ **Kulturhaus Neuruppin, Sams-tag, 12. April 2025, 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, Tickets und Infos: Tel. 03391/3555300**

Der Rock-Gitarrist Michael Schenker ist in Neuruppin zu erleben. Foto: Tallee Savage



HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Polizei: 110	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Feuerwehr: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	Blutspenden: www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03	Ärzte: 116 117
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22	EC- und Kreditkarten: 116 116
	Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG	
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 0	
Dorina Konert Kyritz 03877/92 32 25 dorina.konert@wochenspiegel-brb.de	
Christine Lorenz Wusterhausen, Neustadt Tel. 03391/45 75 27 christine.lorenz@maz-online.de	
Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de	
Mailkontakt info.prg@wochenspiegel-brb.de	
Wir beraten Sie gern!	

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Karl-Marx-Straße 64 16816 Neuruppin Telefon: 03391/45 75 34 Fax: 03391/45 75 32 info.opr@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Vertrieb MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Druck Pressdruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
Geschäftsführung Ingo Höhn	Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verkaufsleitung Christel Walter	Aktuelle Druckauflage: 23 750
Mediaberatung Christine Lorenz, Ingo Scholz	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeterminaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de	
BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter	ADA Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA



Die besten Motocross-Fahrer gehen in Dreetz auf die Strecke

57. Dreetzer Motocross-LVMX Masters und Landesmeisterschaften am 12. und 13. Oktober

DREETZ. Am kommenden Wochenende, also am 12. und 13. Oktober, geht es auf der Dreetzer Motocross-Strecke „Am Eichenweg“ wieder hoch her. Auf der für seinen tiefen Sand bekannten Strecke findet das Finale der Landesmeisterschaft statt. Am Samstag starten vor allem die jungen Nachwuchsfahrer der Landesmeisterschaft Berlin-Brandenburg in den Klassen 50 ccm, 65 ccm, Senioren ü50 und MX2 am Samstag.

Am Sonntag werden dann die Big Boys in der Klassen Clubsport, Senioren (ü35) und MX1 an den Start gehen.

Für Aufsehen werden am Sonntag auch die Fahrer der LVMX Masters in der Quadklasse

Am 12. und 13. Oktober finden auf der Rennstrecke des MC Dreetz die 57. Dreetzer Motocross-LVMX Masters und die Landesmeisterschaften statt. Fotos: MC Dreetz, Steve Bauerschmidt



sorgen. Unter den Startern sind auch Fahrer des MC Dreetz, die sich berechnete Hoffnung auf

einen Sieg machen können. Die Trainingsläufe finden am Sonntagvormittag statt. Das erste Rennen startet um 12.30 Uhr. Die Siegerehrung beginnt um 16.50 Uhr.

Die Motocross-Strecke „Am Eichenweg“ ist 1750 Meter lang und liegt an der L141 zwischen Dreetz und Neustadt/Dosse. Auf dem Gelände befinden sich zwei Parkplätze.



Was lang währt, wird gut

Ersatzbau der Kita „Li-La-Sausewind“ jetzt offiziell eröffnet – insgesamt kostet das Projekt etwa knapp vier Millionen Euro

NEURUPPIN. Mit einer großen Feier und vielen Gästen, darunter Landrat Ralf Reinhardt und die Kreistagsvorsitzende Sigrud Nau, ist der Ersatzbau der Kita Li-La-Sausewind an der Neuruppiner Puschkinstraße nun offiziell eröffnet worden. Die 33 Kita- und 17 Hortkinder hatten das neue Gebäude bereits im März dieses Jahres beziehen dürfen. Träger der Einrichtung ist der Landkreis OPR.

„Ich freue mich mit allen Kindern und Eltern sowie den Mitarbeitenden unserer Kita, dass ein so tolles Gebäude am Ende herausgekommen ist. Dafür wurde für unsere Verhältnisse

viel Geld in die Hand genommen, was sich aber auch wirklich gelohnt hat, wie man heute sieht. Danken möchte ich allen an dem Bauprojekt beteiligten Personen und Firmen für ihre tatkräftige Unterstützung“, so Landrat Ralf Reinhardt bei einem gemeinsamen Rundgang durch das neue Gebäude. Kitaleiterin Constanze Groth konnte ihre Freudentränen kaum verbergen: „Ich bin überglücklich, wie wunderschön unsere neue Kita 'Li-La-Sausewind' geworden ist. Dankbar bin ich, dass uns Vertrauen geschenkt wurde und wir bei der Planung des Ersatzbaus eng mit eingebunden wurden

mit dem Ziel, die Räume optimal für die spätere Nutzung zu gestalten.“ Vor sechs Jahren begannen die ersten Planungsschritte, die Baugrube folgte im Oktober 2021. Im Jahr 2023 machten sich die Innenausbauwerke an die Arbeit. Die Auswirkungen von Corona mit schwankenden Bau- und Materialpreisen sowie Personalknappheit auf der Baustelle bekam auch das Kita-Projekt zu spüren, aber am Ende waren alle sehr zufrieden – natürlich allen voran die Kinder. Denn die können sich nun über besonders viel Platz zum Spielen und zum spielerischen Lernen in

Gäste im neuen Bewegungsraum der Kita „Li-La-Sausewind“: Sozialdezernent Andreas Liedtke, Kreistagsvorsitzende Sigrud Nau, Landrat Ralf Reinhardt, die Leiterin des Amtes für Familien und Jugend, Kristina Borrock, Kitaleiterin Constanze Groth, Friederike Peter (Kreiseigener Hochbau), Gabriele Zander vom Amt für Familien und Jugend. Foto: Landkreis OPR

ihrer Kita freuen. Das neue Gebäude besteht aus den Teilbereichen Kita und Hort, außerdem aus einem gemeinsam nutzbaren Bereich.

Dieser beinhaltet ein großzügiges Foyer mit Kindercafé, wo zusammen die Mahlzeiten eingenommen werden können, aber auch mal getanzt werden darf. Besonders beliebt ist bei den Kindern der großzügige Bewegungsraum für schlechtes Wetter, der mit Schaukel, Matten und Kletterseilen an eine kleine Turnhalle erinnert. Hinzu kommen in den jeweiligen Bereichen unter anderem ein Ruhe- und Kreativ- und Rollenspielraum ist mit dabei. Alle Gruppenräume haben eine große Glasfassade, die zum späteren Spielplatz ausgerichtet ist, um möglichst viel Tageslicht in die Räume zu lassen. Mit dem Bau der Außenspielflächen muss aber noch gewartet werden, bis der Abbruch der alten Kita in unmittelbarer Nähe des Neubaus abgeschlossen ist.

Die reinen Baukosten inklusive Planung für das Gebäude belaufen sich auf rund drei Millionen Euro. Für die Außenanlagen mit Spielgeräten, Wegen, Zufahrten und Parkmöglichkeiten sowie für die Erschließung des Gebäudes sind zusätzlich noch knapp eine Million Euro veranschlagt. Das Projekt wird von der Investitionsbank des Landes Brandenburg im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsförderung 2017-2020“ in Höhe von gut 350 000 Euro gefördert.

Zur Feier des Eröffnungstages gab es nicht nur leckeren Kuchen, Bratwürste und Getränke. Für die Kinder bot das große Fest auch zahlreiche Spiel- und Entdeckungsmöglichkeiten. Die Feuerwehr hatte extra ein großes Löschfahrzeug zur Besichtigung vor der Kita geparkt, die Polizei war mit einem Geschicklichkeitsparcours vor Ort. Und auf dem „Li-La-Sausewind“-Gelände selbst lud eine bunte Hüpfburg die Kinder zum Austoben ein.

WS

Klasse 8b wurde Lesesieger

Kyritzer Bibliothek feiert den Abschluss des Brandenburger Lesesommers 2024

KYRITZ. Mit der Abschlussfeier am 18. September im großen Saal von Bluhms Hotel hat die 11. Auflage des Brandenburger Lesesommers der Stadtbibliothek Kyritz einen würdigen Abschluss gefunden. Etwa 150 Gäste waren dabei, als die erfolgreichen Teilnehmer ihre Urkunden entgegennahmen, tolle Preise verlost wurden und die Kinderbuchautorin Cally Stronk aus ihrem Buch „Ruby Black – Unheimlich peinlich“ las.

Zum diesjährigen Lesesommer hatten sich 166 Kinder und Jugendliche aus Kyritz und Umgebung angemeldet. 130 Teilnehmer beendeten mit mindestens drei gelesenen Büchern den Lesesommer erfolgreich. In den Ferien wurden 806 Entleihungen des Lesesommer-Bestandes gezählt. Nachweislich wurden 588

Bücher gelesen. Der Preis für die lesestärkste Klasse ging an die Klasse 8b des Gymnasiums: Die 16 teilnehmenden Schülerinnen und Schüler lasen 54 Bücher in den Ferien. Dafür gab es einen Wanderpokal und einen Gutschein für Café Schröder in Höhe von 50 Euro. Durch den Lesesommer konnten 37 neue Leser für die Bibliothek gewonnen werden. Für den Lesesommer wurden über 350 neue Bücher angeschafft. Das Team der Stadtbibliothek Kyritz dankt noch einmal allen Sponsoren und Unterstützern, die diese Leseförderung möglich gemacht haben. WS

Der Kyritzer Lesesommer ist im September erfolgreich zu Ende gegangen. Foto: Stadtbibliothek Kyritz



Kyritzer Kartoffel-Erlebnismarkt

KYRITZ. Am Samstag, dem 12. Oktober, verwandelt sich der Marktplatz von Kyritz in eine lebendige Bühne für alle Kartoffelliebhaber, für Neugierige und Kultur- und Technikinteressierten. Der Tüffeldag, ein Erlebnismarkt rund um die Kartoffel, bietet von 10 bis 18 Uhr ein abwechslungsreiches Programm. Die Besucher können sich freuen auf Produkte, Informationen, Kulinarisches, eine Ausstellung moderner und alter Landtechnik sowie einen großen Flohmarkt in der Hamburger Straße.

Am Nachmittag spielt ab 13 Uhr immer wieder „Tüdderkram“ auf. Passend zum Kartoffelmarkt hat das Team der Kyritzer Bibliothek eine digitale Kartoffel-Quiz-Rallye entwickelt, die bis 13. Oktober ge-

spielt werden kann. Beginn der Quiz-Tour ist an der Kyritzer Bibliothek, wo sich an der Eingangstür der Startcode befindet. Die erfolgreichsten Kartoffel-Experten gewinnen Preise. WS

Geflügelverkauf			
Nutzen Sie unsere Vorteilskarte versch. Rassen und Farben legerer Junghennen, Hähne			
am Mittwoch, den 09.10.2024			
08.00 Vehlrow	Kirche	12.05 Babbe	Bush.
08.10 Gantlow	Kirche	12.15 Roddahn	Bush.
08.20 Wulke	FFW	12.35 Köppenbrück	Bush.
08.30 Dreweh	Bush.	12.35 Goldbeck	Bush.
08.40 Rüdow	Container	12.45 Neuendorf	Bush.
08.50 Kyritz	Behnhof	12.55 Zernitz	Kirche
09.00 Stolpe	Bush.	13.05 Zernitz Bnt.	Container
09.10 Seefrieden	Bush.	13.15 Holzhausen	Bush. Dorf
09.20 Tornow	Bush.	13.25 Rehfeld	FFW
09.30 Trammitz	Bush.	13.35 Wilhelmsgräbe	Bush.
09.40 Brun	Bush.	13.45 Berlit	FFW
09.50 Musterhausen	Aldi	13.55 Barenth Abbe	Bush.
10.05 Banklow	Container	14.05 Barenth	Kirche
10.20 Kamphehl	Container	14.15 Gönke	Bush.
10.30 Neut. Dosse	Lidl Planweg	14.25 Schönthagen	Bush.
10.40 Körtz	Container	14.35 Spiehlagen	Bush.
10.50 Dreetz	Kirche	14.45 Gumtow	Kirche
11.05 Hohendorf	Kirche	14.55 Helmshof	Bush.
11.15 Sieversdorf	Container	15.05 Bärensprung	Bush.
11.25 Rübehorst	Bush.	15.15 Darnenwäde	Konsum
19395 Retzow		Wahlstorfer Weg 29	
Geflügelhof Höber		Tel. 038 737 33 780	

KARTOFFELVERKAUF	
Sorten:	
Adretta (mehligkochend)	Allians (festkochend)
12,5 kg sortiert = 9,00 €	50 kg unsortiert = 17,00 €
Für unsortierte Ware bitte leere Säcke mitbringen!	
Verkauf:	
Samstag, 05.10.24, 8 – 12 Uhr	Samstag, 12.10.24, 8 – 12 Uhr
Agrargesellschaft „Goldene Ähre“ mbH	
Friedensstr. 2, 16866 Demerthin	
Tel. 033977/80225	

Verkaufe Heu/Stroh	
auch kleine Bunde sowie Kartoffeln, Futterrüben, Mais, Getreide (Roggen, Gerste, Hafer, Weizen) auch gequetscht oder geschrotet bei Pritzwalk.	
Fleisch & Wurst im Hofladen Mo-Fr 9-15, Sa 9-12 Uhr u. nach Vereinb.	
Tel.: 0173 - 20 54 092	
Landwirtschaft zum sehen, fühlen, schmecken, erleben was du isst!!!	
www.landgourmet-sarnow.de	

Landhof Linke

Dorfstraße 50 · 16845 Ganzer
Telefon 033974 / 50 405

Wir öffnen unseren Hofladen wieder zum Saisonbeginn am 11. 10. 2024.

Wir öffnen wieder jeden Freitag 9.00-18.00 Uhr
jeden Samstag 9.00-12.00 Uhr

Geisler's Bettfedern- und Matratzenreinigung

Kyritz Berliner Str. 1
Mo., 7.10. bis Do., 17.10.2024
Wusterhausen/D. Marktplatz
Mo., 7.10. bis Fr., 11.10.2024
Neustadt/D. Bahnhofstr. 55
Mo., 14.10. bis Do., 17.10. 2024

Morgens gebracht- bis Abends gemacht!

Gründliche Reinigung ohne jegliche Chemie, allergikergerecht.
Wirksam gegen Milben, Bakterien, Keime & Viren
Anmeldung am Maschinenwagen oder Telefon: 0178/645 38 31

Farbenspiele für den Herbst

Diese Bäume begeistern mit besonders schönem Blattwerk

Es gibt einige Stars in Sachen Herbstfärbung: Amberbaum (Liquidambar), Herbst-Flammen-Ahorn (Acer x freemanii), Weiß-Esche (Fraxinus americana) und Essigbaum (Rhus typhina). Sie stammen allesamt aus Nordamerika und kommen mit dem Klima hierzulande sehr gut klar. Der beeindruckende Farbwechsel ihrer Blätter macht die Bäume besonders attraktiv für den Garten. Deshalb werden die Herbstschönheiten inzwischen in großer Auswahl in heimischen Baumschulen aufgezogen und über den Gartenfachhandel verkauft. So die Informationen der

Beeindruckender Farbwechsel: Die Blätter des Amberbaums (Liquidambar) zeigen sich im Herbst oft mehrfarbig von Gelborange über kräftig Rot bis Schwarzviolett. Foto: GMH/GBV

Experten des GartenBaumschulen BdB e.V. (GBV).

Wer das leuchtende Farbenspiel der Blätter liebt, sollte sich unbedingt einen Baum mit prächtiger Herbstfärbung in den Garten pflanzen. Während er im Sommer Schatten spendet und für eine unverwechselbare Atmosphäre sorgt, bezaubert er im Herbst in warmen Rot- und Goldtönen.

Der Amberbaum (Liquidambar) hat sich mit seiner Hitze- und Sonnenverträglichkeit einen Namen als sogenannter Klimabaum gemacht. Wegen seines nicht zu starken Wuchses ist er gut geeignet für den Hausgarten. Dabei bildet er von sich aus eine gleichmäßige, kompakte Krone. Ab September verfärbt sich

das Laub von Grün in Nuancen von Gelborange über kräftig Rot bis Schwarzviolett. Oft zeigt sogar ein Blatt unterschiedliche Töne und sorgt so für ein besonders lebendiges Bild.

Den Namen „Herbst-Flammen-Ahorn“ (Acer x freemanii) Sorte „Autumn Blaze“ trägt der Großbaum nicht ohne Grund: Die typisch geschlitzten Blätter färben sich vor dem Winter zweifarbig gelborange und leuchtend rot, und sie bleiben lange am Baum hängen. Der Ahorn ist anspruchslos und gedeiht gut in städtischem Klima. Zudem dienen seine Blüten im April unseren Insekten als wertvolle Nahrungsquelle.

Als mehrstämmiger Strauch wächst der Gelbgrüne Essigbaum (Rhus

typhina) der Sorte „Tiger Eyes“. Er wird von Gärtnern empfohlen, weil er nur wenige Wurzelausläufer bildet. Schon im Frühjahr beginnt das Farbspiel mit hellgrünen Knospen, die sich zu tief geschlitzten Blättern entwickeln. Je nach Lichteinfall und Besonnung wechseln sie die Farbe. Zum Höhepunkt im Herbst werden sie tiefrot. Der charaktervolle, eher

breit wachsende Strauch kommt am besten in Einzelstellung im Garten zur Geltung. Dabei ist er robust, pflegeleicht und benötigt keinen Rückschnitt.

Für große Gärten sehr gut geeignet ist die Weiß-Esche (Fraxinus americana). Der Baum liebt einen sonnigen Standort, ist robust und soll gegen das Eschentriebsterben resistent sein. Die gefiederten Blätter und weißen Blütentrauben erscheinen im Mai. Im Baumschulsortiment gibt es unterschiedliche Sorten, darunter auch welche mit besonders schöner Herbstfärbung in Violett und Purpurrot. WS

Kleinbäume passen in jeden Garten

Einen Baum zu pflanzen, hat nach wie vor für viele Menschen einen symbolischen Wert. Allerdings sollte bei der Auswahl nicht nur aufs Aussehen geachtet werden. Wichtig für langanhaltende Freude ist, dass die spätere Größe zum Standort passt. Wer Sorge hat, dass ihm ein Gehölz im Garten schnell über den Kopf wächst,

sollte sich von Experten in einer Gartenbaumschule beraten lassen. Hier gibt es Kleinbäume, die nicht höher als zehn Meter werden. Sie eignen sich als sprichwörtlicher Höhepunkt im Vorgarten, Schattenspender auf der Terrasse oder zur Auflockerung einer Rasenfläche. Das Sortiment an sogenannten Kleinbäumen ist groß.



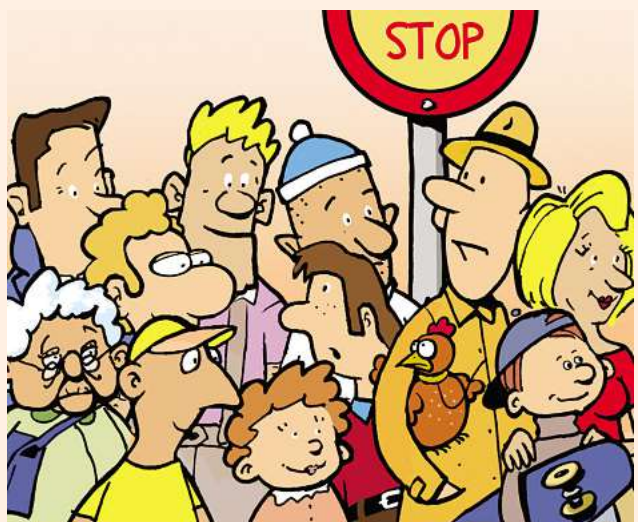
Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



1	8				2	9
7	4	8	3			1
6	5		9			
				7		3
8			6			5
7	9		3			
				5		2
6			4	8	5	7
4	1				9	8

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34

info.opr@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

	1	8				2	9	
	7	4	8	3				1
6	5		9					
					7		3	9
	8			6				5
7	9		3					
					5		2	4
	6			4	8	5	7	
4	1					9	8	

		6			8	1		
	3			5			6	8
4	5				9			
		5		4				
8	9			6			1	2
				8		7		
			4				3	9
5	2			3				7
		3	2			5		

wesentlich	Briefanrede	erzählende Dichtkunst	zusammengeschlössen	jetzt, in diesem Moment	Ehrenname der röm. Kaiser		verwirrt, konfus	früherer österr. Adelstitel	wissen	Fremdwortteil: drei	zum Beißen neigend	Edelgas
Lehrmeinung												
Abk.: Internetprotokoll		Flugzeugsteuerflächen		ein Balte	ehem. Münze in Finnland			Gartengemüse			Gruppe Gleichgesinnter	
Vorgang beim Skat		Luft einziehen und ausstoßen	Tresterwein					Ratgeber	persönl. Geheimzahl (Abk.)			
geschnittenes Holz		schwerer Schiffsdoppelhaken					mit Freude	Überzug; dünne Deckschicht				griechischer Kriegsgott
Mehrzahl von Obmann	Kurort	bergmänn.: enge Kluft	Griff des Besens	weibliches Haustier	dämpfen, dünnen			span. Inselgruppe (Kzw.)	unnachgiebig	Fremdwortteil: unter	südd. Universitätsstadt	
					Unterwasserfahrt	Röhren				helles Vulkangestein		
Ackerrand		Wohnzimmer	ägyptische Halbinsel	Kehricht			Musik: Schlussteil e. Satzes					
					Branntwein aus Zuckerrohr	Gebirgsnische						
wildes gefährliches Tier		ein Längenmaß (Abk.)	Teil des Hubschraubers					Initialen des Malers Dix				
Wahrzeichen von Brüssel		Elefantenfänger				Körperspray (Kurzwort)						
						Mineral-körnchen						

Auflösung des Rätsels

O	N	S	W	I	N	O	L	I	
O	E	D	I	N	H	W			
R	O	I	O	R	N	E	O		
R	A	K	O	E	I	I	S	E	
E	N	E	N	O	N	I	S	E	
S	W	I	R	I	V	R	N	I	
E	T	E	N	N	V	K	R	E	
R	I	S	R	E	I	I	S	E	
V	R	N	E	R	V	G	I	I	
G	V	E	R	O	R	E	K	N	
N	I	P	N	E	N	E	I	X	
O	S	I	N	N	E	S	N	E	
E	S	R	E	T	R	E	O	N	
N	I	R	I	K	O	D	E	N	
B									

IHR HOROSKOP VOM 05.10. BIS 11.10.2024

21.3.-20.4.	21.4.-20.5.	21.5.-21.6.	22.6.-22.7.	23.7.-23.8.	24.8.-23.9.	24.9.-23.10.	24.10.-22.11.	23.11.-21.12.	22.12.-20.1.	21.1.-19.2.	20.2.-20.3.
Widder Für eine zu vergebende Aufgabe bringen Sie die besten Voraussetzungen mit. Doch Sie sollten möglichst bald klarstellen, dass Sie Ihre Fähigkeiten nicht umsonst zur Verfügung stellen.	Stier Trotz all Ihrer Eigenwilligkeit hält eine bestimmte Person auch weiterhin zu Ihnen. Wollen Sie ein schöneres Kompliment ohne Worte? Sie sollten das zu würdigen wissen und sich maßigen.	Zwillinge Sprechen Sie Ihre Unzufriedenheit getrost offen aus. Sie benötigen Widerstände und ein paar neue Anstöße, um herausragende Leistungen zu vollbringen. Beides lässt sich jetzt haben!	Krebs Neue Probleme und Schwierigkeiten tauchen auf. Ihr gesunder Menschenverstand muss jetzt Schwerarbeit leisten. Dass Sie der Richtige dafür sind, steht für jedermann außer Frage.	Löwe Bei einer Verhandlung geht es um wesentlich mehr, als nur um ein paar Peanuts. Stellen Sie sich also lieber auf zähe Diskussionen ein. Eine gute Vorbereitung gehört natürlich dazu.	Jungfrau Sie sind derzeit ausgesprochen optimistisch. Für den Fall, dass Sie eine neue Aufgabe in Angriff nehmen möchten, ist dieser Zeitpunkt besonders günstig. Versäumen Sie ihn also nicht.	Waage Ihr großartiges Projekt läuft zwar zufrieden stellend an, aber all das wäre doch ein wenig leichter für Sie, wenn Sie Protektion hätten. Entsprechende Gespräche sollten Sie diese Woche führen.	Skorpion Wenn diese Woche jemand etwas Bestimmtes von Ihnen fordert, müsste er sich auch ausweisen können. Es darf ja nicht sein, dass Sie am Ende Gefahr laufen, an die falsche Adresse zu zahlen.	Schütze Nehmen Sie die Dinge so an, wie Sie Ihnen geboten werden. Die Auswahl wird nicht größer, wenn Sie weiter zögern. Machen Sie sich Gedanken, ob Ihre Wünsche mit der Wirklichkeit vereinbar sind.	Steinbock Wie wäre es denn eigentlich, wenn Sie in absehbarer Zeit einmal versuchen würden, sich Schrittlchen für Schrittlchen bis in die erste Reihe vorzuschieben? Sie können doch eine Menge!	Wassermann Wenn Sie es gern mögen, im Mittelpunkt zu stehen, kommen Sie nun voll auf Ihre Kosten. Unternehmen Sie dazu aber nichts, denn die Sache läuft automatisch ab. Fast wie durch Zauberei!	Fische Ihr Bedürfnis nach persönlicher Entfaltung ist groß. Ein Gespräch regt Ihre Gedanken an und weckt Ihre Kreativität. Sie strahlen diese Woche auf Ihre Umwelt Charme und Herzlichkeit aus.

„Ikarusbank“ in Protzen

Eine weitere Kunstbank im Rahmen der zwölf Bänke, die in diesem Jahr im Landkreis entstehen, wurde übergeben

PROTZEN. Am 21. September wurde im Protzener GutsPark die „Ikarusbank“ des Künstlers Michael Hischer eingeweiht – im Rahmen der Veranstaltungen zur 700-Jahr-Feier von Protzen.

Der Künstler Michael Hischer aus Betzin schuf eine drei Meter hohe kinetische Skulptur aus Aluminium, die zugleich zum Sitzen einlädt. Eigentlich arbeitet Michael Hischer ohne Schrift. Für die Ikarusbank, deren drei Flügel nur einen kleinen Luftzug benötigen, um sich zu bewegen, hat der Künstler eine Ausnahme gemacht. Mit dem Schriftzug „Ich ermahne dich: Bleibe auf der mittleren Bahn“ zitiert er aus der griechischen Mythologie. Darin ermahnt Dädalus seinen Sohn Ikarus, beim Flug darauf zu achten, immer in der Mitte zwischen der Sonne und dem Ozean zu bleiben. Wenn er der Sonne zu nahe käme, würde diese das Wachs, das die Federn verbindet, zum Schmelzen bringen. Die Meeresgigant wiederum könnte die Flügel durchnässen und beschweren. Nach der Ermahnung verabschiedeten sich Vater und Sohn mit einem letzten Kuss. Dädalus legte dem Sohn die Flügel um und sie erhoben sich in die Lüfte. Dass der Flug tragisch endet, gehört zum Schulwissen. Und dennoch lässt sich die Geschichte – je nach Sichtweise – durchaus auf die heutige Zeit anwenden.

Die „Ikarusbank“ gehört zu den insgesamt zwölf Kunstbänken, die im Rahmen des Förderprogramms der Staatskanzlei „Zusammenhalt in kleinen Gemeinden und Ortsteilen für eine

zukunftsorientierte Regionalentwicklung“ in diesem Jahr im Landkreis OPR entstehen, finanziert vom Land und durch den Landkreis. Die Bänke sollen zu neuen Sichtweisen anregen und Menschen zusammenbringen. Es sind nicht einfach nur Bänke, sondern einzigartige Kunstwerke – hergestellt von Künstlern aus OPR für OPR. So gibt es inzwischen die „Herzbergbank“ von Matthias Zagon Hohl-Stein in Herzberg, die Kunstbank „Schwer verliebt“ von Benjamin Schulte in Kyritz, die „Kranichbank“ von Vincent Zagon in Karstedtshof, die „Netzebank“ in Netzeband von Andreas Dorfstecher sowie die Kunstbank „Schäfers Stündchen“ von Hendrik Schink in Braunsberg und die „Vulkanbank“ von Martina Schreiber in Betzin. Eingeweiht am neuen Standort in Gildenhall wurde außerdem die „Kissenbank“ von Franziska Zänker. Und die „Siegessäulenbank“ in Hakenberg von Lothar Seruset aus dem Jahr 2015 hat der Künstler ganz frisch restauriert.

Am 11. Oktober wird in Lentzke die „Stülerbank“ von Anna Arnskötter eingeweiht. WS

Auf der neuen „Ikarusbank“ in Protzen: Fehrbellins Bürgermeister Mathias Perschall, Andrea Grimmer vom Protzener Ortsvorstand, Künstler Michael Hischer sowie Eylin Roß, zuständig in der Kreisverwaltung für den Bereich Kulturförderung (v. l. n. r.).
Foto: Landkreis OPR



Eine Kippe verunreinigt 60 Liter Wasser

Beim World Cleanup Day wurde im Landkreis OPR insgesamt 1,9 Tonnen Müll und Abfälle gesammelt – darunter 136 000 Kippen

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Am 20. September war es wieder so weit: Im gesamten Landkreis wurde zum World Cleanup Day von Freiwilligen wieder jede Menge Abfall eingesammelt. Insgesamt kamen bei den Sammelaktionen stolze 1,9 Tonnen Müll zusammen. Und es dürfte noch einiges dazukommen, denn auch nach dem World Cleanup Day werden noch weitere Sammelaktionen stattfinden.

Fast überall im Landkreis wurde mit angepackt und nach achtlos weggeworfenem Abfall gesucht. In Lindow fand die Sammelaktion bereits am 14. September an der Badestelle am Gudelacksee statt. Gemeinsam mit der Stadt Lindow, dem Naturpark Stechlin-Ruppiner Land, den NABU-Naturschutztauchern um Silke Oldorf und der Jugendfeuerwehr Lindow wurden unglaubliche 84 Kilogramm Müll an Land gesammelt und aus dem See geholt. Vom Seegrund wurden unter anderem geborgen: ein Pad-

del, zwei Anker, ein Nummernschild, außerdem diverse Kochtöpfe und Flaschen.

In Neustadt (Dosse) wurde der World Cleanup Day zum zweiten Mal in sehr umfangreicher Form vom Amt organisiert. 700 Schüler beteiligten sich an dem Aktionstag, für den auch viele Partner aus dem Bereich Umwelt gewonnen werden konnten. Auf dem Bauhof in Neustadt wurden die Müllsäcke der Sammelaktion anschließend in einem großen Container zusammengetragen. Dieser brachte am Ende 830 Kilogramm auf die Waage.

Ebenso hochmotiviert gingen 13 Mitarbeiter der Kreisverwaltung aus der Neustädter Straße 14 am 18. September zu Werke, als sie Abfälle von einem Grundstück einsammelten. Innerhalb von nur einer Stunde freiwilliger Arbeit kamen 370 Kilogramm an Abfällen zusammen. Abfallberaterin Anne Neumann: „Es war traurig zu sehen, wie Menschen bewusst ihre Abfälle auf der Fläche

am Verbindungsweg zwischen Neustädter Straße und Buskower Weg entsorgen. Wir entsorgten Teppiche, Elektrogeräte und Müllbeutel mit Unrat. Besonders erschreckend war die große Menge an Glasscherben und Flaschen. Die Aktion war anstrengend, aber erzeugte auch das Gefühl, etwas Gutes getan zu haben.“

In Neuruppin beteiligten sich mehrere Schulen am World Cleanup Day. Im Innenstadtbereich wurde dabei der Fokus auf besonders problematische Abfälle gelegt, die im Alltag achtlos in die Umwelt geworfen werden, nämlich Zigarettenkippen. Die Kippen sind klein, aber überall zu finden und fast schon akzeptiert. Sie werden in den Rasen getreten, Richtung Gulli geschmissen und klemmen sich in die Fugen der Pflastersteine. Kehrmaschinen können sie dort nicht herausholen und so bleiben sie jahrelang liegen. Abfallberaterin Anne Neumann weist auf die besonderen Gefahren hin:



„Kaum bekannt ist, dass sich in den Filtern bis zu 7000 giftige Toxine konzentrieren. Eine Zigarettenkippe ist in der Lage, 40 bis 60 Liter Wasser zu verunreinigen.“ Umso mehr verdienen jene Schüler Respekt, die die unvorstellbare Menge von mindestens 136 000 Kippen vom Boden der Innenstadt aufzusammeln.

Die Neuruppiner Oberschule „Alexander Puschkina“ machte mit allen Klassen und damit etwa 350 Schülern bei der Aktion mit. Die 52 Kilogramm Kippen, die eingesammelt wurden, waren eine beeindruckende Menge. Auch die Montessori-Schüler sammelten die Kippen aus der Rasenfläche am Bollwerk und rund um die Klosterkirche. Allein auf dieser Fläche kamen fünf Kilogramm an weggeworfenen Filterstummeln zusammen. Mit dabei war in diesem Jahr auch wieder die Schule am Kastaniensteg. Neben Glas, Plastik, Papier und Zigarettenkippen wurde unter anderem auch ein halbes Fahrrad gefunden. Alle Schüler waren mit sehr viel Fleiß bei der Sache. Auch die Außenstellen der Schule in der Alt-Ruppiner Allee und in Neustadt (Dosse) beteiligten sich.

Insgesamt wurden von den Neuruppiner Schulen beim diesjährigen World Cleanup Day rund 590 Kilogramm Abfälle eingesammelt, das meiste davon aus Waldflächen im Bereich von Alt Ruppiner. Neben den großen Aktionen gab es auch zahlreiche weitere Helfer im Landkreis, die rund um ihre Schulen und in Gemeinden nach herrenlosem Abfall fahndeten. Und auch die vielen Einzelhelfer setzten wichtige Zeichen im gesamten Landkreis für Engagement und Umweltschutz.

Abfallberaterin Anne Neumann: „Auffallend ist, dass es hauptsächlich die Kinder und Jugendlichen sind, die bereit sind, bei solchen Aktionen mit anzupacken, obwohl sie nicht die Hauptverursacher der Umweltverschmutzung sind. Wir möchten uns insbesondere bei den Schülern und Schülerinnen, aber auch bei allen anderen engagierten Helferinnen und Helfern bedanken, die sich am großen Aufräumen beteiligt haben oder dies demnächst noch tun werden.“ WS

Auch Schüler der Schule am Kastaniensteg beteiligten sich wieder mit sehr viel Fleiß am World Cleanup Day. Neben Zigarettenkippen wurden unter anderem Flaschen, Plastik, ein Rucksack und Teile eines Fahrrads gefunden.
Foto: LK OPR/Anne Neumann

Für Weltenbummler, Dauercamper und alle anderen

Herbstmesse bei Caravan-Wendt

KREMMIN/BANDENITZ. Nach dem Sommer findet beim größten Caravan-Händler im Norden und Osten die traditionelle Herbstmesse statt. Am 12. und 13. Oktober begrüßt Caravan-Wendt Besucher an seinen Standorten in Kremmin (Rosenstraße 2b) bei Ludwigslust und Bandenitz (Neu Zachuner Weg 1) bei Schwerin. „Die Nachfrage nach Wohnmobilen, Wohnwagen und allem, was dazu gehört, ist riesig“, sagt Geschäftsführer Manuel Wendt. Auf einer Fläche von über 40 000 qm finden Caravan-Interessierte alles, was die Branche zu bieten hat. Alle Neuheiten von zwanzig verschiedenen Marken wie Hymer, Dethlefs, Hobby, oder Fendt stehen zur Besichtigung bereit.

Seit Wochen laufen die Vorbereitungen für die – nicht nur unter Campern – beliebte Messe mit Volksfestcharakter an den Standorten. Musik, Grill- und Kuchenstände, ein Café-Zelt, eine Hüpfburg, Entenangeln, Kinderschminken, ein Getränkestand und eine Tombola sollen für ein unvergessliches Wochenende sorgen. Darüber hinaus bietet Caravan-Wendt eine große Auswahl im Zubehörshop. Besucher können nach passenden Original- und Ersatzteilen für ihr Fahrzeug stöbern. Die

Weber-Grill-Ausstellung mit Live-Cooking-Station lädt zum Probieren und Lernen ein. Die Technik-Show zeigt, was zum Thema Individualisierung und Autarkie möglich ist.

Neben Solar, Powermanagement und Klimatisierung können Interessierte sich rund um Fahrwerkstechnik, Wasserfilteranlagen sowie Polsterungen informieren und beraten lassen. Es stehen viele Fahrzeuge zum Ansehen bereit – auch der neue Arto von Niesmann und Bischoff, der exklusiv in Kremmin zu sehen sein wird. Gebraucht- und Mietfahrzeuge bietet Caravan-Wendt an. Mehr Infos zum Fahrzeugbestand können Interessierte auf www.caravan-wendt.de finden. Es stehen über 900 Fahrzeuge zur Verfügung. Mit Werkstatt und Zubehörshop wird das Komplettangebot des Kremminer (Familien-)Unternehmens sowohl für Einsteiger als auch Weltenbummler und Dauercamper abgerundet. Weitere Infos zur Frühjahrsmesse gibt es auf: www.caravan-wendt.de. WS

Die Herbstmesse bei Caravan Wendt lockte in den vergangenen Jahren viele Besucher an.
Fotos: Caravan-Wendt



Junggeflügel- u. Futterverkauf am Mittwoch, dem 9.10.
Legereife Jungenten (br., schw., wß) 12,50 €, Blauperser, Königsberger, Sussex, Grünleger, Marans und Hähne. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

Nächste Tour: Mittwoch 23.10.

7.30 Rossow	Gastst.	11.15 Dranse	Einkaufscenter
7.40 Fretzdorf	Bush.	11.30 Sewekow	Feuerw.
7.50 Herzsprung	Bush.	11.40 Berlinchen	Bush.
8.00 Christdorf	Bush.	11.45 Randow	Mitte
8.10 Königsberg	Kirche	11.50 Kl. Haßlow	Bush.
8.20 Grabow	Kirche	12.05 Biesen	Feuerw.
8.30 Blumenthal	Kreuzung	12.30 Jabel	Kirche
8.40 Blandikow	Konsum	12.40 Glienicke	Bush.
8.50 Heiligengr.	Feuerw.	12.50 Zaatzke	Kirche
9.00 Liebenhal	Kirche	13.05 Maulbeew.	Telefonz.
9.10 Papenbruch	Kirche	13.15 Blesendorf	Waage
9.30 Wittstock	Parkplatz	13.25 Volkwig	Bush.
	schwarzer Netto	13.30 Wernikow	Kirche
9.45 Scharfenb.	Konsum	13.40 Wulfersdorf	Waage
9.50 Goldbeck	Kreuzung	13.50 Neu Cölln	Bush.
10.00 Dossow	Kirche	14.00 Freyenstein	Markt
10.10 Gadow	Bush.	14.10 Niemerlang	Telefonz.
10.25 Zootzen	Bush.	14.15 Tetschendorf	Waage
10.30 Siebmanssh.	Bush.	14.20 Ackerfelde	Post
10.40 Babitz	Kirche	14.35 Heinrichsd.	Bush.
10.50 Gr. Haßlow	Telefonz.	14.40 Eichenfelde	Bush.
11.05 Schweinrich	Kirche		

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

KÜCHENSTUDIO Ihlenfeld

schüller.

www.kuechenstudio-ihlenfeld.de

**Havelberger Str. 5,
16928 Pritzwalk, Tel.: 03395/76 070**

TRAUERANZEIGEN

„Wo ich jetzt bin, da bin ich geborgen.
Ich habe keine Schmerzen.
Denkt an gestern, schaut auf morgen.
Tragt mich in eurem Herzen.“



Ulrich Albrecht
* 24.06.1937 † 25.09.2024

Was bleibt, ist Liebe,
Dank & Erinnerung
Dein Sohn Frank & Biggi
Deine Enkel
Markus mit Nadin & Kilian,
Christian mit Sarah & Charlotte,
sowie deine Enkelin Anne

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
dem 15. Oktober 2024, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Alt Ruppin statt.

Danke

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.

Julia Kovács

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme und dem liebevollen Mitgefühl durch Wort, Schrift, stillen Händedruck, Umarmung, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Kollegen und Bekannten herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Brüschafer für die einfühlsame Begleitung, dem Redner Frank Bergenthal für die tröstenden Worte, dem Hotel Röbler Thor für die Ausrichtung der Kaffeetafel sowie dem Hospiz Haus Wegwarte für die Unterstützung und Pflege.

Im Namen der Familien
Wandelt, Kovács und Kozok

Langen/Wittstock, im September 2024

Worte können nicht beschreiben,
wie sehr Du uns fehlst ...

In Liebe und tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mama, meiner Oma und Lebensgefährtin

Renate Hoffmann
* 03. September 1953 † 17. September 2024



In stiller Trauer
Dana und Christian
Anne und Sven
Ihr Liebling Veit Ole
Heinz Hartmann

Kyritz, im September 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 11. Oktober 2024 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Uwe Boldt

Im Namen der Familie
Carola Boldt

Kyritz, im September 2024

Ich spüre dich, egal wo du bist.
Ich höre dich, egal wohin du gehst.
Und ich sehe dich, auch wenn es dunkel ist,
weil du in meinem Herzen bist.

Thordis Langerwisch
* 19. Mai 1969 † 25. September 2024

Dein Ehemann Matthias
Deine Kinder
Lisa mit Christian
Jannes
Deine Enkelkinder Titus und Oskar
Deine Eltern Klaus und Hannelore

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
den 15. Oktober 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof
in Wittstock/Dosse statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Weinet nicht, ich hab es überwunden,
bin befreit von meiner Qual,
doch lasst mich in stillen Stunden,
bei euch sein so manches Mal.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem lieben Papa, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Cousin



Fritz Bruhn
* 13.01.1934 † 25.09.2024

In stiller Trauer
Deine Edith
Deine Roswitha und Burghard
Deine Dagmar und Uwe
Deine Sabine
Deine lieben Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 11. Oktober 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Dreetz statt.

Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
mit euch beisammen war.


In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Helmut Stasch
* 2.3.1940 † 23.9.2024

Im Namen aller Angehörigen
deine Söhne Ralph und Jens

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 12. Oktober 2024, um 10 Uhr in der Friedhofshalle in Dahlhausen statt.

Von Blumenschmuck bitten wir Abstand zu nehmen.



Das einzig Wichtige im Leben
sind Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt weggehen
und Abschied nehmen müssen.

Albert Schweitzer

Wir haben einen lieben Menschen verloren, meine Frau und unsere Mutter

Christine Streibing

Unersetzbar. Uns bleibst Du in ewiger Erinnerung.

Danke an die Verwandten, Freunde und Bekannten, die sie kannten und schätzten und die ihre große Anteilnahme und ihr Mitgefühl uns gegenüber geäußert haben.

Besonderen Dank gilt Herrn Dr. Wick, dem KMG Klinikum Kyritz, dem Pflegeheim Azurit, der Sozialstation Humaniter für die große Fürsorge und Zuwendung und dem Hospiz Neuruppin, welches den Abschied in Würde ermöglicht hat.

Dank auch dem Trauerredner Herrn Paul, Herrn Paschen und Herrn Kulisch, sowie dem Bestattungshaus Weiß für die tröstenden Worte und die Gestaltung und Ausschmückung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Hubert, Mathias und Gabriele Streibing

Kyritz, im September 2024



Herr, in deine Hände sei Anfang
und Ende, sei alles gelegt.
Psalm 90,1

Angelika Hase

Wir sagen Danke für alle Zeichen der Verbundenheit und des Mitgefühls, trostreiche Worte, Umarmungen und Händedruck, Geldgaben und Blumen sowie das Geleit zur letzten Ruhe unserer lieben Verstorbenen. Es ist tröstlich zu wissen, dass sie so geschätzt und geachtet wurde.

Ein besonderer Dank für die würdige Abschiedsfeier und deren Gestaltung gilt Herrn Pfarrer Bothe, den Eheleuten Müller, dem Blumenhaus Flowerland, dem Novelhotel und den Bestattungen Raue.

Herbert, Ralf und Christina Hase

Wusterhausen/Dosse, im September 2024

Es ist so schwer, wenn sich zwei Augen schließen,
zwei Hände ruhen, die einst soviel geschafft,
wie schmerzlich wars, vor dir zu stehen,
dem Leiden hilflos zuzusehen.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft
und hab für alle Liebe Dank.

In tiefer Trauer, aber erleichtert zu wissen,
dass es ihr jetzt besser geht, nehmen wir Abschied von

Anja Karp
geb. Przykopanski
* 15.12.1971 † 09.09.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Frank
Vanessa und John
Mama und Papa
Daniela und Familie

Die Beisetzung der Urne zur See findet
im engsten Kreise der Familie statt.
Zernitz / Seelze im September 2024

Danksagung

Günter Kluckert
1943 - 2024

Am 27.09.2024 fand die Trauerfeier für unseren lieben Günter statt.
Die Asche übergeben wir zu einem späteren Zeitpunkt der Ostsee.

Denk nur, wie schön es im Himmel sein muss, wenn er schon auf der Aussenseite so schön ist.

Von Herzen danken wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so liebevoller Weise zum Ausdruck brachten. Abschied ist auch Erinnerung. Diese haben wir durch viele liebe und schöne Zeiten erfahren.
Schön zu wissen, daß man auch diesen Weg nicht alleine gehen muss.

Katja Steinhauer und Familie

Kyritz, im Oktober 2024

Dein Leben war nur Schaffen,
warst jedem immer hilfsbereit.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab' tausend Dank für deine Müh',
und bist du auch von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Onkel und Cousin

Wilhelm Hamel-Zitscher
* 16.03.1935
† 29.09.2024

In stiller Trauer, Liebe und Dankbarkeit
Anke und Jürgen
Bernd und Claudia
Christian und Juyoung mit Juna
Luise und Kevin
sowie alle Angehörigen
und alle, die ihn lieb und gern haben

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Mittwoch, dem 9. Oktober, um 11.00 Uhr in Vehlín statt.

Wo man am meisten fühlt,
weiß man am wenigsten zu sagen.

Annette von Droste-Hülshoff

Alfred Golomb
* 27. Dezember 1934 † 17. September 2024

In stiller Trauer und Dankbarkeit
Deine Tochter Anette mit Bernd
Deine Enkel
Daniel mit Sherry
Gesine mit Martin
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 2. November 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock statt.

VERANSTALTUNGEN

NEUE SHOW
NEUE KÜNSTLER



MAGIE DER TRAVESTIE
Die Nacht der Blaupausen

GESCHENKIDEE



15.11.2024 - 20 Uhr Theater Wittenberge

Tickets: magie-der-travestie.de
Eventim 01806 - 570070/Reservix 0761 - 88849999
Theaterkasse 03877 - 929181 o. 929182
Und alle bekannten Vorverkaufsstellen.



Die Genossenschafts-
versammlung der
Jagdgenossenschaft
Dossow

findet am Freitag den
25.10.2024 um 18:00 Uhr im
Gemeinderaum in Dossow,
Dossower Dorfstraße statt.
Die Tagesordnung ist in den
Gemeinden im Aushang
einzusehen.

MÖBEL / HAUSRAT

MARDER-Holzkastenfälle, Lebendfälle
auch f. Waschbär zuverk. 0173/9528174

TIERMARKT

**Geflügel- und Futtermittelverkauf**
am DIENSTAG, der 08.10.2024 Legereife Hennen vers. Rassen und Farben

DENKEN SIE AN DAS WINTERFUTTER! LETZTER VERKAUF AM 22.10.2024

Dahlhausen Bush.	7:30	Wernikow Kirche	11:30
Blumenthal Kirche	7:35	Ackerfelde Auf Wunsch!	11:40
Horst auf Wunsch!	7:45	Tetschendorf Bush.	11:45
Rosenwinkel Bush.	7:50	Niemerlang Bush.	11:50
Grabow Konsum	8:05	Freystein Markt	12:00
Königsberg Container	8:15	Neu-Cölln auf Wunsch!	12:10
Christdorf Kirche	8:25	Wulfersdorf Kirche	12:20
Herzprung Bush. + Tischlerei	8:35	Heinrichsdorf Bush.	12:30
Fretzdorf Bäcker	8:50	Eichenfelde Bush.	12:35
Rosow FFW	9:00	Rote Mühle Friedhof	12:40
Karstedtshof/Scharfenberg Bush.	9:15	Kl. Haßlow Friedhof	12:40
Wittstock Netto + Aldi	9:30	Randow auf Wunsch!	12:45
Papenbruch FFW	9:40	Berlinchen Bush.	12:50
Blandkow Konsum	9:50	Sewekow FFW auf Wunsch!	13:00
Liebethal Kirche	10:00	Zempow auf Wunsch!	13:05
Heiligengrabe FFW	10:10	Dranse Kirche	13:10
Am Dröbel Dorfau	10:15	Schweinnich Postkasten	13:15
Maulbeerwälder Konsum	10:25	Groß Haßlow auf Wunsch!	13:20
Blesendorf Bush.	10:35	Babitz Bush.	13:25
Vollwig Bush.	10:40	Siebmännshorst auf Wunsch!	13:35
Zaatzke Kirche	10:50	Zootzen Bush.	13:45
Glienecke Bush.	11:00	Gadow ehem.Vst.	13:50
Jabel Kirche	11:10	Dossow Kirche	13:55
Biesen FFW	11:20	Goldbeck auf Wunsch!	14:00

Geflügelhof Gentz

Genthiner Str. 30 • 39307 Parchen • Tel.: 03 93 45 / 2 07 • 0171-9 94 35 55

GLÜCKWÜNSCHE

Danke

Ein wundervoller Tag liegt hinter uns.
Herzlichen Dank
für die liebevollen Bemühungen,
diesen Tag so wundervoll
für uns zu gestalten.
Wir hatten einen unvergesslich
schönen Tag und danken Euch
von ganzem Herzen für die vielen
lieben Wünsche, Geschenke und die
zauberhaften Erinnerungen.



Romney & Sarah

GLÜCK SCHENKEN?...MIT UNSEREN FAMILIENANZEIGEN!

Ganz einfach inserieren! Wir beraten Sie gern: 0331 / 28 40 404

— Barankauf —

Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -

 03876/30 11 47 (auch am Wochenende)

Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Autohandel S & S kauft
ständig Kfz - fast aller Art -
auch für Export,
alle Fabrikate, auch Unfall.
Barzahlung und sofortige Abholung

Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

STELLENANGEBOTE

Die **HAPO Möbelproduktion GmbH & Co. KG**
mit Sitz in **Havelberg** sucht ab sofort



Mitarbeiter im Bereich
Finanzbuchhaltung (m/w/d)

Wir bieten:
• eine unbefristete Festeinstellung, auch in Teilzeit
• Firmenwagen, auch zur Privatnutzung
Ihre Bewerbung schicken Sie an folgende E-Mail-Adresse:
A.Schulz@hapo-polsterbetten.de

WEITERE KAUFGESUCHE

Familie sucht Wohnwagen oder Wohn-
mobil, ☎ (0 160) 95 1777 07

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE /
-WAGEN

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

IMMOBILIENVERKAUF

HÄUSER

EFH in Stadt Kyritz, Maxim-Gorki-Str. zu
verkaufen. Infos unter ☎ 0171/8635737

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

LÄNDLICHE ANWESEN

„Su. AGRAR- u.
FORSTFLÄCHEN
zum Kauf, bieten guten Preis.
☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de

MIETANGEBOTE

WOHNEN FÜR SENIOREN

Idyllisch im Klosterpark gelegen!

Altersgerechte Wohnung
in Stepenitz zu vermieten:
• 1,5 Raum Whg. 45m² mit
Küche, Bad, Balkon
Ansprechpartner:
Stephanus gGmbH, Gartenstraße 11,
16928 Pritzwalk, Tel. 03395-7450

Gesunde Venen – Schöne Beine

Aktionstag 16. Oktober 2024 • 9 – 15 Uhr



Machen Sie den Vorsorge-Check:
Unser Venenfunktionstest* kann mögliche
Anzeichen einer Venenerkrankung
frühzeitig feststellen.
Wir bitten um telefonische Anmeldung:
Telefon: (033971) 304991
Seeger Gesundheitshaus
Johann-Sebastian-Bach-Straße 41c, 16866 Kyritz
* Schutzgebühr 5 €. Sie erhalten einen Bon über 5 €, den Sie beim Kauf
von Freiverkaufsartikeln ab einem Einkaufswert von 20 € einlösen können.
www.seeger-gesundheit.de

Früher abschließen
mehr sparen:

Im Oktober
120 €

Im November
80 €

Das Jahresschlusspaket

Meine MAZ.
Mein neues Tablet.
Mein Rückzahlungsbonus.



Jetzt online abschließen:
abo.MAZ-online.de/zugreifen

Märkische Allgemeine



Wissen, was das Land Brandenburg
und die Welt bewegt.



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Tansania & Sansibar

Arusha - Lake Manyara - Serengeti Nationalpark -
Ngorongoro Krater - Olduvai Schlucht - Sansibar



Ein Traum
von Afrika!

Sichern Sie sich unsere
attraktiven Frühbucherrabatte!

Flusskreuzfahrt Holland

Haarlem - Keukenhof Lisse - Amsterdam -
Kampen - Deventer - Arnhem



Mit Besuch
des
Keukenhofs!



Erfüllen Sie sich mit uns Ihren Traum von Afrika! Erleben Sie die wilde Schönheit Tansanias bei aufregenden Pirschfahrten durch die weltberühmte Serengeti, den Ngorongoro Krater und den Lake Manyara Nationalpark. Besuchen Sie mit uns die „Wiege der Menschheit“ und lassen Sie sich von der unbeschreiblichen Vielfalt der Tierwelt verzaubern - hier erleben Sie Löwen, Elefanten, Giraffen & Co. hautnah in ihrem natürlichen Lebensraum. Genießen Sie anschließend Entspannung pur an den traumhaften Stränden Sansibars, der legendären Insel im Indischen Ozean.

Inklusive
Linienflüge Berlin-Arusha und Sansibar-Berlin mit renommierter Airline / Inlandsflug Arusha-Sansibar / 10 Übernachtungen/Vollpension in Hotels und Lodges der sehr guten Mittelklasse in den Nationalparks und auf Sansibar / All-inclusive-Verpflegung auf Sansibar/ Wasser während der Pirschfahrten / Deutsch- oder englischsprachige Reiseleitung

Eingeschlossene Highlights
Pirschfahrten und Besichtigungen inkl. Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren / Besuch eines Massai-Dorfes und Olduvai Schlucht / PTI-Reisebegleitung u.v.m.

Preise pro Person in Euro
Doppelzimmer: ab 5.599,-*

Reisetermin (12 Tage)
15.05.2025 – 26.05.2025

* inkl. Frühbucherrabatt von 200 € p.P. bei Buchung bis zum 15.12.24

Freuen Sie sich auf eine unvergessliche Flusskreuzfahrt. Es erwarten Sie spannende Stopps in einigen der schönsten Städte Hollands, darunter das pulsierende Amsterdam, das charmante Kampen, das historische Deventer und das lebendige Arnhem. Ein besonders schönes Erlebnis ist der Besuch des bekannten Keukenhofes in Lisse. Die einmalige Kulisse traditioneller und moderner Gartenarchitektur wurde bereits von so berühmten Persönlichkeiten wie Bill Clinton und der ehemaligen Königin von England besucht.

Inklusive
Busanreise zum Schiff nach Haarlem und Busrückreise vom Schiff ab Arnhem / Kreuzfahrt Haarlem - Amsterdam - Kampen - Deventer - Arnhem / 5 Ü/VP an Bord der MS „Dutch Grace“ in einer Außenkabine je nach gebuchter Kategorie

Eingeschlossene Highlights
5-Gang-Kapitänsdinner / tägl. Live-Musik / Kofferservice / deutschspr. Reiseleitung an Bord u.v.m.

Preise pro Person in Euro
Doppelkabine: ab 888,-*

Reisetermin (6 Tage)
06.04.2025 – 11.04.2025

* inkl. Frühbucherrabatt von 150 € p.P. – limitiertes Kontingent
Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH • HRB 15935 • Neu Roggentiner Str. 3 • 18184 Roggen-
tin/Rostock • USt.-ID: DE 355232125 in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica

Wunschleistungen pro Person in Euro
Einzelzimmer: + 769,-
Ausflug Stonetown & Gewürztour: + 95,-
Ballonfahrt: + 549,-

Viele Kabinenkategorien buchbar!
Komfort-Highlight:
Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Ihre MAZ-Leserreisen –
persönliche Beratung & Buchung:
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
🌐 maz.pti.de

Märkische Allgemeine 

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

5ER KETTE

Der wöchentliche Fußball-Newsletter für Brandenburg

MAZ

Die wichtigsten Fußballnews aus Brandenburg – jeden Dienstag kostenlos in Deinem Mail-Postfach.

Jetzt kostenlos anmelden!
MAZ-online.de/newsletter/5er-kette

Sie sucht Ihn

Katja, 34 Jahre, gutaussiehende, hübsche Landwirtin. Suche nach Enttäuschung „Ihn“ bis Mitte 40, der, wie ich, nicht ständig Trübel braucht, sondern Häuslichkeit und Natur mit mir genießt. Nur Mut, melde Dich! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. 452071.

Sitzen Sie auch allein in ihrem Garten? Inge, 80/ 160, eine herzlich-erfrischende Witwe mit schöner OW, vital u. munter, gutmütig und liebevoll und naturverbunden, sucht einen netten Mann für schöne Gespräche, gemeinsame Unternehmungen, Urlaube, gemütliche Vertrautheit u. würde Sie gern mit all ihrer Liebe und Kochkunst verwöhnen. Rufen Sie heute noch an! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. G 9545.

Saskia ist mit 38/168 eine hübsche, freundliche Verkäuferin. Sie ist eine Mischung aus Chaot und Perfektionist, zärtlich, liebevoll, mag den Ausgleich zwischen körperlichen und geistigen Betätigungen und ist kreativ. Vorerst ist sie ortsgebunden, würde bei Sympathie aber auch zum Partner ziehen. Sie sucht einen soliden, rücksichtsvollen Mann passenden Alters – Größe und Figur zweitrangig, der ernste Absichten hat. Wer ist so lieb und ruft heute noch ganz schnell an? **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. S 2667.

Corinna, 50/163, verwitwet, nachdem ihr Mann an einer tödischen Krebserkrankung vor einem guten Jahr verstorben ist. Sie wäre gern einem guten und einfachen Mann wieder eine treue, liebende Frau. Corinna ist sehr hübsch, fleißig, zuverlässig und herzensgut - mag Sauna, Natur, Rad fahren und Gartenarbeit. Hat ein Auto und ist gut versorgt. Doch Corinna ist einfach noch zu jung, um allein zu bleiben. Sie sehnt sich nach einem lieben Mann von 43 Jahre bis 58 Jahre, den sie gerne umsorgen und mit ihren Kochkünsten verwöhnen möchte. Du brauchst weder schön noch reich zu sein, aber ehrlich u. anständig. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. G 3659.

Heidrun, 67/160, einfache, bescheidene Witwe, mit blondem Haar, schöner Figur und liebevollem Herz. Ich fahre Auto, mag ein sauberes, gemütliches Zuhause, Musik und Gartenarbeit und würde liebend gern einen ordentlichen Mann, gern älter, verwöhnen und sein Herz erwärmen. Bitte beende unsere Einsamkeit und melde Dich. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. K 6980.

Sehr attr. asiatische Witwe, seit über 20 Jahren in Deutschland, Anfang 50/162. Ich stehe ganz allein da u. suche einen lieben Mann (gern auch älter), dem ich alles sein möchte, was er sich wünscht, habe schwarze lange Haare, bin schlank, viell. etwas zu vollbusig, hübsch, fleißig, bescheiden, ehrlich und treu. Ich stelle keine hohen Ansprüche, Dein Aussehen ist mir nicht so wichtig, wenn Du es nur ehrlich meinst und gut zu mir bist. Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. FA 4518.

Bist Du auch so alleine? Ingrid, 75 Jahre, Witwe, habe bis zur Rente als Ärztin gearbeitet, bin völlig ohne Anhang, bin eine einfache, liebe Frau, jünger aussehend, mit sanften Augen, schlanker Figur und Rundungen am richtigen Fleck, aber leider zu schüchtern um jemanden anzusprechen. Deshalb bin ich einsam und wünsche mir so sehr einen lieben Mann an meiner Seite. Du kannst gerne älter sein, das Alter ist für mich nicht entscheidend, auch musst Du kein Theatergeher oder Reiseonkel sein, ich bin lieber zu Hause. Ich kann gut haushalten und kochen, liebe die Natur, mag Gartenarbeit und fahre seit vielen Jahren Auto. Hoffentlich habe ich Glück mit dieser Anzeige und Du meldest Dich. Bitte ruf an über **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. 727429.

Hübsche bescheidene Witwe, Anf. 60, blondes Haar, jünger wirkend, attraktiv, gute Figur, humorvoll, optimistisch, treu, ehrlich und tierlieb, mit Job und trotz gemütlicher Wohnung nicht ortsgebunden. Hoffe auf einen Anruf von einem netten lebensfreundlichen Herrn. Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. K 6843.

Ich heiße Kathrin, bin Mitte 50, leider bereits verwitwet, von Beruf Physiotherapeutin, arbeite als Krankengymnastin im Krankenhaus, sehe gut aus, habe eine zierliche, attraktive Figur, bin leider etwas schüchtern und suche deshalb auf diesem Weg einen netten Mann, zwecks fester Freundschaft. Ich hatte schon eine Anzeige aufgegeben, auf die sich aber leider niemand gemeldet hat. Ich bin nicht ortsgebunden und würde gern, wenn Du es wünschst, zu Dir ziehen. Nur Mut! Rufe bitte heute noch an über **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. 454566.

An einen älteren Herrn! Bin Dagmar, 69 Jahre, Witwe, eine schlanke herzliche gelernte Altenpflegerin, liebenswert, gute Hausfrau, ein prima Kamerad und sexuell auch noch recht aufgeschlossen. Ich würde gern einen lieben Mann kennen lernen, ihn mit Liebe und Zärtlichkeit verwöhnen. Ich liebe ein gemütliches Heim, mag Musik, Rätsle und koch gern, bin eine gute Hausfrau und liebe die Natur. Wenn Sie denken, ich wäre die richtige Frau für Sie, rufen Sie an **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. KL 2912.

Zusammen ist man weniger allein! Stimmt oder? Wenn Du, männl., passenden Alters bist, gerne wieder eine Gesprächspartnerin suchst, kl. Aktivitäten magst, unternehmungslustig bist und nicht nur auf der faulen Haut liegst, dann lerne mich kennen. Bin eine rüstige Rentnerin, 72 Jahre, niveauvoll, attraktiv, die ebenso etwas von guter Hausmannskost versteht u. die Gesellschaft eines netten Herrn sucht. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. K 6780.

Junge Witwe, Petra, 60/160/53, schlank, vielleicht etwas zu vollbusig, möchte nach einem Schicksalsschlag noch einmal ganz neu anfangen. Ich bin völlig alleinstehend und würde wieder für einen lieben Mann (gerne auch älter) sorgen, für ihn kochen und ihm trotz Haushalt führen. Dabei stelle ich keine großen Ansprüche, ich brauche nur etwas Liebe und Zärtlichkeit. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. G 9626.

Christel, 77 Jahre, liebenswerte, nette Witwe, zierlich, schlank, jünger aussehend mit Herz und Humor, zärtlich, perfekt in Haushalt und Garten. Ich halte die Einsamkeit nicht länger aus, deshalb würde ich einen Mann verwöhnen und ihm ein schönes zu Hause geben. Ich fahre Auto und möchte nicht länger allein sein. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. K 7644.

Bildhübsche Fachärztin, 47 Jahre, braune, lange Haare, schlanke, sportliche Figur, habe es schon einmal mit einer Anzeige versucht und kein Glück gehabt. Ich würde gern einen soliden Mann bis Anfang 60 kennenlernen, damit meine Einsamkeit ein Ende hat. Rufe bitte gleich an. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. G 4263.

Witwer, Erwin, 82 J., ehemaliger Pilot der Bundeswehr, gutauss., ein anständiger, ehrlicher Mann, großzügig, tolerant, gepflegt, sicherer Autofahrer, würde Sie gern zum Essen oder Kaffeetrinken einladen, schätzt Ausflüge und geht gern tanzen, mag Oper, Theater, Konzerte, Ballett, gute Literatur, leider fehlt ihm die liebenswerte Frau nach der er sich von ganzem Herzen sehnt. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. 1108635.

Hallo junge Frau, hier ist Christian, 39/186, ein Mann, der noch an so altmodische Dinge wie Treue, Zuverlässigkeit und gegenseitige Achtung glaubt. Ich bin ein Familienmensch und darum suche ich Dich. Wenn Du wie ich empfindest, dann lade ich Dich und Deine Kinder ein mich kennenzulernen. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. T 2926.

Jochen träumt mit s. 52 Jahren von einer harm. Partnerschaft. Ich bin ein sympathischer und fröhlicher Mann, groß und schlank, habe ein Auto und etwas Ersparnis, dank gut bezahlter Arbeit im öffentlichen Dienst. Hoffentlich geht mein Traum von einer glücklichen Familie bald in Erfüllung und es meldet sich eine liebe Frau, gern mit Kind! Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. G 9801.

Mirko, Mitte 40/184/80, mit toller Wohnung, Pkw, dunkles, volles Haar, ein attraktiver, sportlicher und sympathischer Polizeibeamter, ist völlig verzweifelt. Schon letzten Monat hat er eine Anzeige aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Dabei sucht er nur eine ganz „normale Frau“, gern auch mit Kindern, für einen Neubeginn. Vielleicht wurdest Du auch von Deinem Partner betrogen und suchst wieder einen Halt im Leben. Nur Mut, ruf bitte an! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. 268872.

Attraktiver Sebastian, Anfang 40/191, mit normaler Figur, sportlich und stark, aber auch verschmust, suche eine liebevolle Frau, für eine glückliche Partnerschaft. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. K 5640.

Attraktiver junger Witwer, Jens, 47/189, ein Mann mit ansteckendem Lachen, liebt seinen Job, streift gern durch die Natur, mag Kurztrips, ist gefühlvoll und unterhaltsam und sucht eine Frau, der Vertrauen, Harmonie, familiärer Zusammenhalt ebenso wichtig sind wie ihm. „Nun bist Du dran! Ruf bitte an!“ **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. KC 2640.

Norbert, M 50, sportlich, attraktiv, dunkelhaarig, ledig, guter Tänzer, Hobbykoch, Motorcross fahren und segeln im Urlaub. Norbert ist aber auch recht häuslich, denn er ist ein ausgesprochener Familienmensch. Doch sein Sohn ist erwachsen und geht seinen eigenen Weg. Er will eine Frau kennenlernen die ernsthaft und mit Spaß eine dauerhafte Beziehung eingehen will und für die Treue, Optimismus, Lebensfreude, Beständigkeit und Zärtlichkeit sehr wichtig sind. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. KL 2712.

Tierarzt, 64/186, leider verw. und ohne Anhang, NR/NT, finanziell sehr gut abgesichert. Ehrlichkeit und Verlässlichkeit sind für mich auch heute noch wichtige Tugenden. Ich liebe Natur und Tiere. Spaziergänge, Tanzen, Volksmusik und Reisen, aber allein ist doch alles sinnlos. Ich brauche keine Partnerin, die für mich wäscht, mich bekocht und meinen Haushalt versorgt. Ich habe ein Auto und bin unternehmungslustig, anpassungsfähig und mag Musik. Möchte auf diesem Wege eine ehrliche Frau, gern auch älter, zum Zwecke einer dauerhaften Partnerschaft kennen lernen. Wir sollten getrennt wohnen, aber füreinander da sein. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. 727099.

Steffen, 58 Jahre, großer, schlanker, attraktiver Witwer, als Kampfmittelbeseitiger mit verantwortungsvollem sehr gut bezahltem Job, fühle mich noch jung, bin gesellig, humorvoll und vor allem verständnisvoll, fahre sehr gerne Auto und würde meine Freizeit gern mit einer netten Frau in Freundschaft teilen. Rufen Sie heute noch an. **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. K 6649.

Einfach mal treffen, vielleicht mögen wir uns! Polizeibeamter in Rente, Joachim, 67/178, um der Einsamkeit zu entfliehen, war ich letzten Monat mit Freunden verleast. Sie haben es gut gemeint, aber ich fühlte mich meistens wie das fünfte Rad am Wagen. Um das zu ändern habe ich mich nun mit großem Herzklopfen dazu entschlossen, mit Hilfe einer Kontaktanzeige, eine nette Frau, gern auch älter für die gemeinsame Freizeitgestaltung zu finden. Sich einfach ab und zu mal verabreden, sich nett unterhalten, und gemeinsam etwas unternehmen, das ist mein Wunsch. Ich bin jünger aussehend, gepflegt natürlich. Rufen Sie bitte an! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. K 6541.

Arzt im Ruhestand, Bernd, 73 Jahre, NR, ein sympathischer, liebenswerter Herr mit bestem Benehmen, höflichem Auftreten und gepflegter Erscheinung, gesund und noch leidenschaftlicher Autofahrer. Ich hoffe durch diese Anzeige eine nette Frau für die gemeinsame Freizeitgestaltung kennen zu lernen. Sie können gerne älter sein, auch müssen Sie nicht die super schlanke Figur haben, Hauptsache ist doch, wir verstehen uns oder wie man sagt: „die Chemie stimmt“. Auch wenn dieser Weg des Suchens ungewöhnlich ist, rufen Sie trotzdem an, denn die Einsamkeit vergeht nicht von allein. Ich freue mich auf Sie, melden Sie sich! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 033965 679800**; Nr. G 10260

Dipl. Ing., Dieter, 77 Jahre, NR. Vor zwei Jahren hatten wir Goldene Hochzeit, doch dann ein trauriger Schicksalsschlag... Jetzt bin ich Witwer und völlig allein. Jetzt suche ich eine liebe, gern auch ältere Frau, für alles Schöne im Leben. Bin ein gepflegter, total ehrl. Mann, jünger wirkend, begeisterter Autofahrer, großzügig und nicht geizig, liebe Ausflüge, Reisen, Theater, Konzerte, Natur und auch mal schön Essen. In dieser schwierigen Zeit ist es so wichtig, dass man wieder einen lieben Menschen hat, mit dem man was unternehmen kann, mit dem man reden und auch lachen kann. Rufen Sie an! **Ag. Kleeblatt Wittstock, Tel. 03876 6082780**; Nr. KC 2980.

Schnell sein zahlt sich aus.

Im Oktober bis zu 165€ sparen

Im November bis zu 110€ sparen

MAZ E-Paper

MAZ E-Paper

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.

Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0331 028 40 377 oder online bestellen unter 📧 abo.MAZ-online.de/mazdigital24

Märkische Allgemeine

MAZ

LESERBRIEF

Stürmisch maritimer Spaß unter Deck

Die frische Brise, die durchs Land zog, war zwar nicht gerade die sanfte Meeresbrise, die man sich für ein maritimes Sommerfest wünscht, aber das hielt die Senioren-Wohngemeinschaft in Sieversdorf nicht davon ab, ihr Sommerfest trotzdem in vollen Zügen zu genießen.

Ursprünglich sollte das Fest unter freiem Himmel stattfinden, doch bei Windstärken, die glatt die Hüte der Bewohner in den Ostseewellen hätten verschwinden lassen, wurde kurz-herd der gemütliche Gemein-schaftsraum zur maritimen Partylocation umfunktioniert. Mit Muscheln, Fischernetzen und Seesternen geschmückt, fehlte nur noch der Sand zwischen den Zehen.

Für Unterhaltung sorgten Schülerinnen der Prinz-von-Homburg-Schule aus Neustadt mit einer schwungvollen Tanz-einlage. Die Mädchen brachten so viel Energie und Freude mit, dass sich die Senioren der Wohn-gemeinschaft regelrecht anste-cken ließen – es wurde gelacht, gewippt und fröhlich applau-dierte.

Nach so viel Bewegung durfte natürlich das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Der Eiswa-gen von Herrn Blum fuhr pünktlich vor – wenn auch nicht wie ge-plant auf den Hof, sondern bis di-rekt vor die Eingangstür. Die Se-nioren ließen sich das kühle Ver-gnügen nicht entgehen und kos-teten sich durch eine bunte Aus-wahl an Eissorten, die fast so viel-fältig waren wie die Muscheln an der Ostseeküste.

Das absolute Highlight des Ta-ges war der Besuch von Ursula Stöter aus Krangen, die ihren mobilen Hobbyzoo mitgebracht hatte. Man kann sagen, die Se-nioren waren tierisch begeistert!

Das Fest zeigte wieder einmal, wie lebendig und unterhaltsam es in der Senioren-Wohnge-meinschaft und der Tagespflege der Diakonie in Sieversdorf zu-geht.

Die Senioren freuen sich jetzt bereits auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt: „Leinen los“ zum Sommerfest – vielleicht ja dann bei strahlendem Son-nenschein.

Maren Müller,
im Namen der Senioren

Neue Räume für das Veterinäramt

NEURUPPIN. Die Sachgebiete Tiergesundheit, Tierschutz, Jagd und Fischerei des Amtes für Ver-braucherschutz und Landwirt-schaft des Landkreises OPR sind in neue Räumlichkeiten auf dem Gelände des Oberstufenzent-rums (OSZ) an der Alt-Ruppiner Allee 40 (ehemaliges LEB-Ge-bäude) in Neuruppin gezogen.

Die untere Fischereibehörde und die untere Jagdbehörde so-wie die Bereiche Tiergesundheit und Tierschutz befinden sich jetzt komplett am neuen Stand-ort an der Alt-Ruppiner Allee 40.

Das amtliche Trichinenlabor sowie die Bereiche Lebensmit-telüberwachung, Fleischhygie-ne und Landwirtschaft des Am-tes für Verbraucherschutz und Landwirtschaft verbleiben wei-ter am bisherigen Standort an der Neustädter Straße 14 in Neu-ruppin.

WS



„A Musical Christmas“ in Rheinsberg

Besondere Show mit Musicalhits und Weihnachtsliedern am 22. Dezember könnte ein schönes Geschenk sein

„A Musical Christmas“ ist am 22. Dezember in der Siegfried-Matthus-Arena in Rheinsberg zu erleben. Foto: Veranstalter

RHEINSBERG. „A Musical Christmas“ ist eine besondere Show mit weltberühmten Musical-Hits und den schönsten Weihnachtsliedern. Am Sonnt-ag, dem 22. Dezember, ist diese Gala ab 19 Uhr zu Gast in der Siegfried-Matthus-Arena in Rheinsberg und liefert damit kurz vor dem Fest eine Einstim-mung auf die schönsten Stun-den des Jahres.

„A Musical Christmas“ vereint die emotionalsten Weihnachtsklassiker mit mitreißenden Melodien international bekannter Musicals. Bei dieser Show verschmelzen die Grenzen zwischen den Songs aus „Der König der Löwen“, „Frozen“, „Evita“, „Mamma Mia“ und „Cats“ und so be-kannten Weihnachtsliedern wie „O Tannenbaum“, „Stille Nacht“, „Jingle Bells“, „White

Christmas“ und „Feliz Navidad“. Die Bühne verwandelt sich in ein Winterwunderland mit einer wunderschönen Kostüm- und Bühnenausstattung. Durch die Kulisse tanzen leichtfüßige Elfen und charismatische Darsteller, die eine festliche Stimmung erzeugen. „A Musical Christmas“ ist viel mehr als ein vorweihnachtliches Event – es ist eine emotionale Reise, die den Geist der Weih-

nacht einfängt. Es ist die perfekte Gelegenheit, um mit der Familie und mit Freunden zusammenzu-kommen. Karten für diesen Abend gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen.

KINDERCHOR GESUCHT

Für diese Veranstaltung sucht der Veranstalter einen Kinderchor mit Kindern und Jugendli-

chen zwischen sechs und 14 Jah-ren, der das Lied „In der Weih-nachtsbäckerei“ singt. Die Song-texte und Noten erhalten die Teil-nehmer vorab zum Einstudieren und am Abend des Auftritts wird das Lied vor der Show noch ein-mal mit den Künstlern geprobt. Interessenten können bis Ende Oktober eine E-Mail mit Infos, Bildern und Videos an mela-nie.hansen@resetproduction.de senden. Einzelbewerbungen können leider nicht berücksich-tigt werden.


WS

DMSB


Ortsclub im ADAC


ADAC


12-13 OKT




DREETZ MOTORCROSS


WWW.MC-DREETZ.DE


MCDREETZ


MC DREETZ E.V.


MC_DREETZ

INFORMATIONEN FÜR ZUSCHAUER

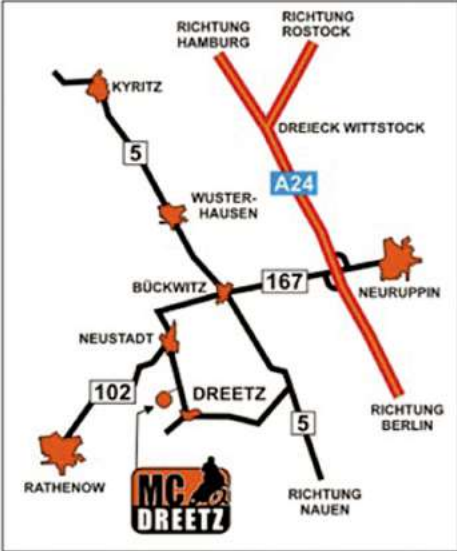
Unsere Motocross – Strecke „Am Eichenweg“ liegt an der L141 zwischen Dreetz und Neustadt/Dosse

- Aus Richtung Neustadt/Dosse kommend, müssen Sie nach 2 km rechts abbiegen.
- Aus Richtung Dreetz kommend, müssen Sie nach etwa 2km links abbiegen.
- Die Zufahrt durch Schönfeld ist für die Zufahrt gesperrt.

Weiter Details zur Anfahrt

Auf dem Gelände befinden sich 2 Parkplätze sowie ein Campingbereich. Übernachtungen sind in der Region um Kyritz, Wusterhausen und Neustadt (Dosse) empfehlenswert. **Buchung über Dosse-Seen-Land**

Tickets für die ADAC MX Masters Wochenende beim MC Dreetz sind sofort erhältlich. **Tickets über Vorstart.de**



Eintrittspreise

Preis Online (Barverkauf)	Samstag	Sonntag	Wochenende
Kinder bis 6 Jahre	0,00 € (0 €)	0,00 € (0 €)	0,00 € (0 €)
Kinder bis 16 Jahre	4,00 € (5 €)	6,00 € (7 €)	9,00 € (10 €)
Erwachsene	9,00 € (10 €)	14,00 € (15 €)	19,00 € (20 €)
Familienticket	22,00 € (25 €)	37,00 € (40 €)	47,00 € (50 €)
Camping	9,00 € (10 €)	9,00 € (10 €)	18,00 € (20 €)



Tickets über Vorstart.de

Partner des MC Dreetz e.V. im ADAC

irbb Antenne

DEKRA

HERDE

vorstart

Künftig beginnt zusammen e.dis

Sparkasse Ostprignitz Ruppini

hmv MANUFATUR

autohaus Jörn Müller

Lubzer

Maschinen & Vermietung

REWE Paul Haese Dein Markt

Fuhrunternehmen Frank Thiede

HÜFFERMANN

Mecklenburgische

Awendt Transport

Alteisenwerkstatt

dachdecker kaul

DE-LO-BAU

hagebaumarkt Kyritz

LOTTO Brandenburg

Ortsclub im ADAC

ADAC

Jörg Remde Mietstation Mechow

Dachdecker Maik Bauer

Agrargenossenschaft eG Rhinluch Dreetz

CL-Bau

STOHR

relaXcar